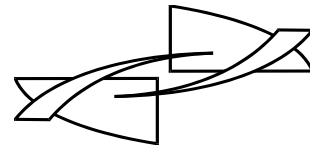


Berufsbildende Schulen I Uelzen



Wir leben Nachhaltigkeit!

Anlage 3

BEURTEILUNG

des Betriebspraktikums in der Klasse 11 der Fachoberschule

Gestaltung Technik Wirtschaft u. Verwaltung

(bitte ankreuzen)

für geboren am.....

Ausbildungsbetrieb

Anschrift Telefon

Verantwortlicher/Ausbilder/in

Laufzeit des Vertrages vom bis

Die Beurteilung gilt für den Zeitraum vom bis

Der/die obengenannte Praktikant/in hat in unserem Betrieb _____ Stunden abgeleistet.

1. Verlauf des Praktikums

Tätigkeitsbereiche	Dauer (Wochen)

2. Leistungsbewertung (bitte ankreuzen) Erläuterungen siehe Rückseite!

Leistung	Punkte				
	1	2	3	4	5
Arbeitsbereitschaft					
Arbeitsweise					
Arbeitsgüte					
Bereitschaft zur Zusammenarbeit					

3. Fehlzeiten

Der/Die Praktikant/in fehlte insgesamt ___Tage (außer an Schultagen) von ___ möglichen Arbeitstagen,

davon: mit anerkannter Begründung _____ Tage,
 ohne anerkannte Begründung _____ Tage.

Das Praktikum wurde gemäß BbS-VO, Anlage 5, § 2 und EB-BbS, Anlage 7 durchgeführt.

Ort und Datum

Unterschrift

Firmenstempel

bitte wenden →

Erläuterungen zur Beurteilung

Die Beurteilung der fachpraktischen Ausbildung der Praktikanten erfolgt **zwei bis drei Wochen vor dem Schuljahresende**.

Den genannten Termin teilt die Klassenlehrerin / der Klassenlehrer den Praktikanten mit.

Auf der Grundlage der betrieblichen Beurteilung stellt die Klassenkonferenz für Schüler und Schülerinnen der 11. Klasse der Fachoberschule Technik / Wirtschaft / Gestaltung fest, ob die fachpraktische Ausbildung „mit Erfolg“ oder „ohne Erfolg“ absolviert wurde.

Zu 1. Geben Sie bitte an, in welchen Tätigkeitsbereichen und wie lange die Praktikantin/ der Praktikant dort gearbeitet hat.

Zu 2. Für die einzelnen Leistungsbereiche sind jeweils 5 unterschiedliche Ausprägungsgrade aufgeführt. Lesen Sie bitte alle durch, bevor Sie ankreuzen. Die Zahlen 1 bis 5 entsprechen dabei einer Punktebewertung. Maximal können 20 Punkte erreicht werden!

Achtung! Das Praktikum ist „mit Erfolg“ absolviert, wenn **mindestens 10 Punkte** erreicht werden!

Arbeitsbereitschaft

5 = erfüllt die Leistungsanforderungen durch stetigen Einsatz aller ihrer/seiner Möglichkeiten

4 = arbeitet überwiegend eifrig und ausdauernd

3 = arbeitet im Allgemeinen eifrig und ausdauernd

2 = zeigt gelegentlich Arbeitsbereitschaft

1 = meidet die Arbeit, wo sie/er es kann; Bereitschaft zur Leistung ist kaum erkennbar

Arbeitsweise

5 = arbeitet vorbildlich in Bezug auf Arbeitsplanung, Ordnung und Arbeitstempo

4 = arbeitet planvoll, ordentlich und zügig

3 = arbeitet im Allgemeinen planvoll, ordentlich und zügig

2 = arbeitet gelegentlich planvoll, ordentlich und zügig

1 = arbeitet selten planvoll, meist sehr unordentlich und langsam

Arbeitsgüte

5 = Das Arbeitsergebnis entspricht in besonders hohem Maße den Anforderungen

4 = Das Arbeitsergebnis entspricht den Anforderungen

3 = Das Arbeitsergebnis entspricht im Allgemeinen den Anforderungen

2 = Das Arbeitsergebnis ist häufiger fehlerhaft

1 = das Arbeitsergebnis entspricht nur selten den Anforderungen

Bereitschaft zur Zusammenarbeit

5 = zeigt immer Bereitschaft zur Zusammenarbeit

4 = zeigt überwiegend Bereitschaft zur Zusammenarbeit

3 = zeigt im allgemeinen Bereitschaft zur Zusammenarbeit

2 = zeigt gelegentlich Bereitschaft zur Zusammenarbeit

1 = zeigt kaum Bereitschaft zur Zusammenarbeit

Zu 3. Bei einer Fehlzeit von insgesamt 20 % die der Praktikant selbst zu vertreten hat, oder mehr der möglichen Arbeitstage, gilt das Praktikum als „ohne Erfolg“ durchgeführt.